



## Neue Busse

Fahrzeuge mit  
nützlichen Extras

## Service zur Wiesn

Alle Haltestellen und  
Infos im Überblick

## Fest der Tram

Große Jubiläumsfeier  
im MVG Museum



Nahe Paulskirche und Theresienwiese betreibt Andreas Buchele in einem Hinterhof sein faszinierendes Gewerbe. Er vertritt ...

## Meine Haltestelle: Theresienwiese



Unweit vom »Speiselokal Lenz« ...

Mitgeholfen in Sachen Traditionshandwerk hat Andreas Buchele bereits als Kind. In der Werkstatt seines Vaters verdiente er sich früher ein paar Mark, wenn er Rosshaar zupfte oder seine ersten Federungen schnürte. Inzwischen hält der 45-Jährige in jeder Hinsicht die Fäden in der Hand – als Inhaber zweier der traditionsreichsten Münchner Handwerksfirmen unter einem gemeinsamen Dach in einem Hinterhof an der St.-Paul-Straße. In der Nachbarschaft zu den blinkenden Fahrgeschäften und lauten Wiesn-Zelten besteht hier seit über 150 Jahren die leise, faszinierende Welt der Schnüre und Borten.

Der 1865 gegründete »Posamenten Müller« sowie die seit 1895 bestehende »Raumgestaltung Buchele« sind noch älter als die Paulskirche nebenan – jene mächtige, im neugotischen Stil errichtete Basilika, die 1906 eingeweiht wurde und mit ihren 97 Metern bei Münchens größten Kirchtürmen nur knapp nach der Frauenkirche kommt.

### Wiesn-Trubel und Hinterhofidyll

Sie ist eine spannende Gegend, die einst als ruhiges Wohnviertel angelegte Ludwigsvorstadt, heute mit vielen internationalen Händlern in den kleinen Straßen ringsherum und natürlich alle Jahre wieder mit der Wiesn nebenan. Von Trubel ist im Laden und in der Werkstatt von Andreas Buchele

wenig zu spüren. Dieses charmante Münchner Hinterhofidyll zwischen dem östlichen U-Bahnaufgang der U-Bahnstation Theresienwiese und dem gemütlichen »Speiselokal Lenz« am Eck zur Pettenkoflerstraße wäre wohl auch eine wunderbare Kulisse für die Werkstatt vom Meister Eder und seinem Pumuckl.

### Zwei Klassiker in einem Haus

Vater Anton Buchele hatte Anfang der 1980er-Jahre die Firma »Posamenten Müller« übernommen. Heute residieren beide Firmen gemeinsam in einem Haus: der familieneigene Raumgestaltungsbetrieb und gleich daneben die Posamenten-Manufaktur.



... nicht nur Posamenten in unbeschreiblicher Vielfalt, sondern produziert sie auch. Zum Teil sogar auf historischen Maschinen.



... befindet sich neben der Manufaktur auch sein Raumgestaltungsbetrieb mit einer Vielfalt an Stoffen.

Posamenten, Zierstücke also, die seit den alten Pharaonen als Statussymbole der Macht benutzt werden. Auch von den bayerischen Königen wie Ludwig I., nach dessen Ehefrau Therese von Sachsen-Hildburghausen die Theresienwiese benannt ist und deren Hochzeit 1810 hier mit einem großen Pferderennen gefeiert wurde – dem Ursprung des Oktoberfests.

### Rubens vor echtem Buchele

Viele jener Borten, Kordeln und Quasten, die heute in den restaurierten Königsschlössern zu sehen sind, in Prunksälen oder auch Theatern, stammen aus der Werkstatt von Andreas Buchele und seinem Team – ob in Neuschwan-

stein oder Nymphenburg, in der Residenz oder im Cuvilliés-Theater. Ebenso stammt der 600 Kilo schwere und 560 Quadratmeter große Bühnenvorhang im Nationaltheater aus dem Betrieb an der St.-Paul-Straße. Und selbst in der Alten Pinakothek entdeckt man neben den Werken von Rembrandt und Rubens einen echten Buchele – mit den farblich fein abgestimmten riesigen Wandbespannungen als Hintergrund für die Gemälde.

Es sind aber nicht nur solche Großprojekte, die Buchele an seiner Arbeit mag. Er schätzt genauso den Kontakt zu seinen Privatkunden, die beispielsweise einen neuen Bezug für einen antiken

Stuhl, Kordeln und Quasten für einen Vorhang, Zierknöpfe für ein selbstgenähtes Kostüm, ein neues Futter für die geliebte Tagesdecke oder das ganz besonders schicke Halsband für ihren tierischen Liebling möchten.

Die Zukunft der beiden Traditionsunternehmen scheint im Übrigen gesichert: Bucheles 14-jähriger Sohn Leopold und seine elfjährige Tochter Katharina kündigten schon ihre Ambitionen an, eines Tages ihrem Vater nachzufolgen. Die Fäden laufen hier wohl also noch länger zusammen. *fk*

**Die MVG bringt Sie hin:  
U4/U5, Theresienwiese**